Rede am 08.05.2025 in Greiz

Liebe Genossinnen und Genossen, liebe Freundinnen und Freund !

Ich möchte Euch alle ganz herzlich zu unserer heutigen Gedenkfeier anlässlich des 80. Jahrestages der Befreiung vom Hitlerfaschismus begrüßen !

Seit 2022 werden Vertreter der Russischen Botschaft in Berlin nicht mehr zu öffentlichen Gedenkveranstaltungen eingeladen . Wir wollen diese Praktik nicht akzeptieren !

Aus diesem Grund freue ich mich ganz besonders heute den 1. Sekretär der Russischen Botschaft in Berlin – Herrn Oleg Yakimovitsch begrüßen zu dürfen !

Wir treffen uns heute wie jedes Jahr hier am 08. Mai - dem Tag der Befreiung vom Hitlerfaschismus – um den Befreiern zu danken ! Wir dürfen nie vergessen, dass im Namen des deutschen Volkes unendliches Leid den Völkern der Welt zugefügt wurde ! Immer wieder müssen wir daran erinnern ! Wir müssen daran erinnern, damit sich so etwas nie wieder wiederholt ! Wir denken daran , dass der Überfall auf die Sowjetunion von vornherein als Vernichtungskrieg geführt wurde. Die faschistischen Pläne sahen vor, dass bis zu 40 Millionen Sowjetbürger bis Ende 1941 ausgerottet und alle übrigen dem Tode geweihte Sklaven der sogenannten Herrenrasse sein sollten. Der Krieg gegen die Sowjetunion wurde mit nicht zu beschreibender Brutalität geführt. Wir erinnern uns an die Blockade Leningrads – 900 Tage ! 1 Millionen Menschen kamen durch Hunger und Frost und Bombardements um !! Wir denken auch an den Kampf um Stalingrad ! Wir erinnern uns an die Kinder, die als Blutspender für deutsche Soldaten und Offiziere missbraucht wurden – es wurde der letzte Blutstropfen ausgesaugt- anschließend wurden die Kinder „ entsorgt „. Wir denken an all die Menschen, die lebendigen Laibes verbrannt wurden , an die gefolterten und gequälten ,an die Gehenkten, an die Vergasten Männer und Frauen, Kinder und Jugendliche, an Schwangere , Alte und Kranke ! Wie denken an die Soldatinnen und Soldaten, an die Menschen im Hinterland, an die Partisanen , an die Kriegsgefangenen und an die Zwangsarbeiter sowie die in die Konzentrationslagern verschleppten Menschen ! 26 Millionen Sowjetmenschen wurden Opfer des Hitlerfaschismus

Mit Beginn des Überfalles auf die Sowjetunion war aber auch der Beginn des Endes des sogenannten 3. Reiches besiegelt. Denn womit die Hitlerfaschisten nicht gerechnet hatten war der eiserne Wille der Menschen der Sowjetunion , sich nicht den Faschisten zu beugen . Sie waren festen Willens, ihre Heimat zu befreien und nicht dem Feind zu überlassen.

Wir erinnern an Napoleon, an die Interventionskriege der 20 er Jahre des vergangenen Jahrhunderts – hier war die junge Sowjetunion von Feinden eingekreist und dennoch siegten die Kämpfer der Sowjetunion . Denken wir an heute – die Russische Föderation ist wieder einmal von Feinden eingekreist- diesmal von der NATO. Die NATO ist seit 1990, dem Tag der Annexion der DDR, entgegen der Zusage an Gorbatschow – keine Osterweiterung der NATO vorzunehmen immer weiter gen Osten vorgedrungen. Es ist nicht das einzige Wort bzw. der einzige Vertrag, den der sogenannten Westen abgeschlossen hat und nicht einhielt. Die Regierungen des Sogenannten Westens sind also nicht glaubwürdig. Auch diesmal werden die Feinde der Russischen Föderation nicht siegen.

Es schmälert nicht die Leistungen und den Anteil der Soldaten der anderen alliierten Armeen am Sieg über den Hitlerfaschismus , wenn wir den Heroismus der Roten Armee besonders hervorheben . Kein anderes Land erfuhr den Vernichtungswillen der deutschen Faschisten auf eigenem Boden so wie der erste Arbeiter- und Bauern-Staat der Menschheitsgeschichte .

Das fortschrittliche Deutschland begeht am 8. Mai den Tag der Befreiung vom Faschismus und am 09.Mai den Tag des Sieges gemeinsam mit den Völkern Russlands. Damit würdigt es den heldenhaften Kampf der Roten Armee gegen die faschistischen Truppen.

„ Nie wieder Krieg ! Nie wieder Faschismus !“ war das Credo, dem sich Menschen nach diesem Vernichtungskrieg verpflichtet fühlten .

Während sich Soldaten der US- Armee und Soldaten der Roten Armee in Torgau an der Elbe die Hände reichten und glaubten es werde Frieden sein schmiedeten die Regierungen der West – Alliierten bereits Pläne , wie man das Ergebnis des 2. Weltkrieges wieder rückgängig machen könnte und die Sowjetunion doch noch besiegen könnte. Die BRD wurde gegründet als Basis gegen Russland. An diesem Ziel haben sie kontinuierlich gearbeitet.

80 Jahre sind seitdem vergangen. Deutschland hält wieder partnerschaftliche Kontakte mit faschistischen Regierungen- z. B. die Ukraine . Es gibt ein Sprichwort, das da Lautet „ Sag mir wer Dein Freund ist und ich sage Dir, wer Du bist „. Deutschland führt wieder Krieg, wieder Krieg gegen Russland. Mit Worten, Waffen , Ausbildung von kriegführenden Soldaten anderer Länder, Sanktionen. Es toleriert und unterstützt mit seiner Politik faschistische Kräfte. Statt seiner historischen Verantwortung gerecht zu werden und sich für einen gerechten und dauerhaften Frieden einzusetzen, tragen seine führenden Politiker zur weiteren Eskalation des Krieges in der Ukraine bei und beschwören die Gefahr eines Weltenbrandes herauf. Das Volk soll „ kriegstüchtig“ werden und seine Befreier von gestern als Feinde von heute bekämpfen . Die deutsche Regierung setzt auf Konfrontation, hat jeglichen Dialog mit Russland eingestellt , verhindert alle Formen der Zusammenarbeit .

Beziehungen zwischen Menschen werden unterbunden, pro-russische Positionen kriminalisiert.

Allen Behörden und Institutionen wird offiziell empfohlen , sämtliche Kontakte mit Vertretern Russlands zu vermeiden. Die Bundesregierung erklärte nun sogar , die Teilnahme russischer Vertreter an Gedenkveranstaltungen zum 80. Jahrestages der Befreiung sei unerwünscht. Eingedenk der Tatsache , dass die Völker der Sowjetunion die meisten Opfer bei der Befreiung vom Hitlerfaschismus zu beklagen haben, ist dies ein ungeheuerlicher Vorgang !

Aber die Repressalien sind weitläufiger. Die Verbote im Zusammenhang mit den Gedenkfeiern z.B. in Berlin sind unerhört. Das in Berlin erlassene Verbot, an sowjetischen Ehrenmalen Flaggen Russlands und Symbole des Sieges im Großen Vaterländischen Krieg zu zeigen .dazu gehören auch rote Banner des Sieges , Flaggen der Sowjetunion , St.- Georg- Band , historische Militäruniformen , sowjetische Lieder und Märsche aus den Kriegsjahren.

Dies ist meiner Meinung nach ein klares Zeichen von Geschichtsrevisionismus.

Wir verurteilen auf das Schärfste diese aggressive Politik der Bundesregierung Deutschland gegenüber der Russischen Föderation !

Wir treffen uns hier in einer hochbrisanten Zeit .

Einer Zeit der Kriegsvorbereitung , der Kriegsmanöver , der zunehmenden Aggressionen ,Handelsboykotten , Verleumdungen , die sich besonders gegen Russland und China richten .Die Kriegsgefahr ist sehr groß und es werden alle Mittel angewandt, um die internationale Lage weiter zuzuspitzen . Auch die neu gewählte Regierung der Bundesrepublik läßt nicht auf eine Änderung der Außenpolitik hoffen.

Der Aggressor macht mobil an der Grenze zu Russland , rüstet die Ukraine und andere Länder entlang der Grenze systematisch auf . Eindringlich müssen wir die zunehmende Kriegsgefahr in das Bewußtsein der Menschen bringen.

Auch die Spezialoperation hat eine Vorgeschichte , die wir kennen und deren Notwendigkeit wir verstehen . Aber die NATO- Staaten nehmen dies zum Anlass all ihr jetziges , der Russischen Föderation gegenüber aggressives Handeln zu entschuldigen .

Wir sind solidarisch mit den Menschen der Russischen Föderation !

Wir sind uns gewiss, dass die Politik des Präsidenten der Russischen Föderation – Wladimir Putin- zum Sieg führen wird !

Das wahre Gesicht der Ukraine zeigt sich auch in der Aussage des Herrn Selenskij , die Ehrenparade anlässlich des 80. Jahrestages des Sieges über den Hitlerfaschismus in Moskau mit Drohnen zu stören .

Wladimir Putin hat eine Waffenruhe während der Feierlichkeiten angeordnet.

Diese wird von Seiten der Ukraine nicht eingehalten .

In Moskau sind internationale hohe staatliche Persönlichkeiten bereits eingetroffen um den Sieg über den Hitlerfaschismus würdig zu begehen. Will Herr Selenski wirklich einen Gegenschlag riskieren?

Will er das Leben vieler Menschen riskieren ?

Sein Handeln bestätigt den Hass gegen die Sieger über den Hitlerfaschismus . Dieses Land ehrt Hitlerfaschisten und deren Helfershelfer und lässt neue Faschisten durch die Straßen der Städte marschieren. Die Lehrbücher sind voll mit Geschichtsverfälschung , und die Kinder sollen wieder gen Osten marschieren . Sollen wirklich wieder Jugendliche , Mädchen, Jungen, Männer und Frauen in einem sinnlosem Krieg sterben ?

Wir sagen Nein !

Wir fordern

Beendigung jeglicher militärischen Unterstützung der Ukraine

Schluss mit der Bedrohung Russlands durch NATO und EU

Initiativen für einen gerechten Frieden

Herstellung freundschaftlicher Beziehungen zwischen Deutschland und Russland

NATO raus aus Europa